

Die dtk-Klasse, Version 1.29– 2012/05/30

Rolf Niepraschk, Herbert Voß

Makros

```
\providecommand\File[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Package[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Program[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Command[1]{\texttt{#1}}
\providecommand\Macro[1]{\texttt{\#1}}
\providecommand\Environment[1]{\texttt{#1}}
\let\Email\url
\providecommand\Acronym[1]{\textsc{#1}}
```

Die Dateien `dtk.clo` und `10.clo` beinhalten die Klassenoptionen und werden nur fortgeschrieben, wenn etwas Neues einzufügen ist. Das Paket `dtk` sollte nur um wichtige Pakete ergänzt werden, die für den Inhalt des Manuskripts wichtig sind. Das Programm `pdflatex` sollte bevorzugt zum Übersetzen eingesetzt werden. Makros wie `\texttt` müssen nicht mit dem Backslash angegeben werden, der wird automatisch gesetzt. Es folgen Beispiele mit Listings in nummerierter und in nicht-nummerierter Art:

```
1 \begin{itemize}
2 \item ...
3 \end{itemize}
```

```
\begin{description}
\item ...
\end{description}
```

UBUNTU wird als Akronym gesetzt. Weitere Informationen für Autoren findet man im DTK-Wiki: <http://projekte.dante.de/DanteFAQ/WebHome>.

Zm Schluss folgt der Quelltext dieses Beispieldokumentes:

```
1 %% $Id: beispiel.tex 16 2010-11-06 13:18:09Z herbert $
2 %
3 % run with lualatex beispiel-lua
4 \documentclass[12,ngerman]{dtk}
5
6 \begin{document}
7 \title{Die \texttt{dtk}-Klasse, \small Version \DTKversion -- \DTKdate}
8 \author{Rolf Niepraschk\and Herbert Voß}
9 \address{Herbert}{Voß}
10 {Wasgenstraße~21\
11 14129 Berlin\
12 \protect\url{herbert@dante.de}}
```

```

13 \address{Rolf}{Niepraschk}%
14   {Persiusstr.~12\\
15     10245~Berlin\\
16     \protect\url{Rolf.Niepraschk@gmx.de}}
17 \maketitle
18
19 \section{Makros}
20
21 \begin{verbatim}
22 \providecommand\File[1]{\texttt{#1}}
23 \providecommand\Package[1]{\texttt{#1}}
24 \providecommand\Program[1]{\texttt{#1}}
25 \providecommand\Command[1]{\texttt{#1}}
26 \providecommand\Macro[1]{\texttt{#1}}
27 \providecommand\Environment[1]{\texttt{#1}}
28 \let\Email\url
29 \providecommand\Acronym[1]{\textsc{#1}}
30 \end{verbatim}
31
32 Die Dateien \File{dtk.clo} und \File{10.clo} beinhalten die
33 Klassenoptionen und
34 werden nur fortgeschrieben, wenn etwas Neues einzufügen ist. Das Paket
35 \Package{dtk} sollte nur um wichtige Pakete ergänzt werden, die für den
36 Inhalt
37 des Manuskripts wichtig sind. Das Programm \Program{pdflatex} sollte
38 bevorzugt
39 zum Übersetzen eingesetzt werden. Macros wie \Macro{texttt} müssen nicht
40 mit
41 dem Backslash angegeben werden, der wird automatisch gesetzt. Es folgen
42 Beispiele mit Listings in nummerierter und in nichtnummerierter Art:
43
44 \begin{lstlisting}[style=DTKlstNumber]
45 \begin{itemize}
46 \item ...
47 \end{itemize}
48 \end{lstlisting}
49
50 \begin{lstlisting}[style=DTKlstNoNumber]
51 \begin{description}
52 \item ...
53 \end{description}
54 \end{lstlisting}
55
56 \Acronym{Ubuntu} wird als Akronym gesetzt.
57 Weitere Informationen für Autoren findet man im DTK-Wiki:
58 \url{http://projekte.dante.de/DanteFAQ/WebHome}.
59
60 Zm Schluss folgt der Quelltext dieses Beispieldokumentes:
61 \lstinputlisting[style=DTKlstNumber,language={[[LaTeX]{TeX}}]{\jobname.
62 tex}
63
64 \section{Listen}

```

```

60 \begin{itemize}
61 \item Bei \Environment{itemize} werden
62 die Elemente durch Punkte und andere Symbole gekennzeichnet.
63 \item Listen kann man auch verschachteln:
64   \begin{itemize}
65     \item Die maximale Schachtelungstiefe ist~4.~\cite{voss:2008}
66     \item
67     Bezeichnung und Ein\rückung der Elemente
68     wechseln automatisch.
69   \end{itemize}
70 \item usw.
71 \end{itemize}
72
73 \begin{enumerate}
74 \item Bei \Environment{enumerate} werden
75 die Elemente mit Ziffern oder Buchstaben numeriert.
76 \item Die Numerierung erfolgt automatisch.~\cite{pakin:2008}
77 \item Listen kann man auch
78 verschachteln:
79   \begin{enumerate}
80     \item Die maximale Schachtelungstiefe
81     ist~4.
82     \item Bezeichnung und Ein\rückung der Elemente
83     wechseln automatisch.
84   \end{enumerate}
85 \item usw.
86 \end{enumerate}
87
88 \begin{description}
89 \item[Gelse:]
90   ein kleines Tier, das
91   östlich des Semmering Touristen verjagt.
92 \item[Gemse:]
93   ein großes Tier, das
94   westlich des Semmering von Touristen verjagt wird.
95 \item[G"urteiltier:]
96   ein mittelgroßes Tier, das
97   hier nur wegen der Länge seines Namens vorkommt.
98 \end{description}
99
100 \section{Bibliografie}
101 Die folgende Bibliografie hat nur einen
102 Demonstrationscharakter.
103
104 \begin{lstlisting}[style=DTKlstNumber]
105 \begingroup
106 \RaggedRight
107 \bibliography{\jobname}
108 \endgroup
109 \end{lstlisting}
110
111 \nocite{*}

```

```

112 \begingroup
113 \RaggedRight
114 \bibliography{beispiel}
115 \endgroup
116
117 \end{document}

```

Listen

- Bei `itemize` werden die Elemente durch Punkte und andere Symbole gekennzeichnet.
 - Listen kann man auch verschachteln:
 - ▷ Die maximale Schachtelungstiefe ist 4. [4]
 - ▷ Bezeichnung und Einrückung der Elemente wechseln automatisch.
 - usw.
1. Bei `enumerate` werden die Elemente mit Ziffern oder Buchstaben numeriert.
 2. Die Numerierung erfolgt automatisch. [2]
 3. Listen kann man auch verschachteln:
 - (a) Die maximale Schachtelungstiefe ist 4.
 - (b) Bezeichnung und Einrückung der Elemente wechseln automatisch.
 4. usw.

Gelse: ein kleines Tier, das östlich des Semmering Touristen verjagt.

Gemse: ein großes Tier, das westlich des Semmering von Touristen verjagt wird.

Gürteltier: ein mittelgroßes Tier, das hier nur wegen der Länge seines Namens vorkommt.

Bibliografie

Die folgende Bibliografie hat nur einen Demonstrationscharakter.

```

1 \begingroup
2 \RaggedRight
3 \bibliography{\jobname}
4 \endgroup

```

Literatur

- [1] Bundesinstitut für Berufsbildung: *europass Deutschland*; <http://www.europass-info.de>; Zuletzt besucht: 2012-01-21.

- [2] Scott Pakin: *The Comprehensive L^AT_EX Symbol list*; CTAN; 2008.
- [3] N. Vitacolonna: *europcv: an unofficial class for European curricula*; 2006; CTAN:macros/latex/contrib/europcv/; Zuletzt besucht: 2012-08-14.
- [4] Herbert Voß: *PSTricks – Grafik für T_EX und L^AT_EX*; DANTE – Lob.media; Heidelberg/Hamburg; 5. Aufl.; 2008.